

Referat Kommunikation, Kultur & Fundraising
Einbrunger Str. 82, 40489 Düsseldorf

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Roelf Bleeker, Referatsleiter
Tel.: 0211. 4055-1500, Fax: -1503, E-Mail: r.bleeker@graf-recke-stiftung.de



Aktuelle News aus der Graf Recke Stiftung finden Sie auch auf unserer Homepage: www.graf-recke-stiftung.de
und auf Facebook: www.facebook.com/GrafReckeStiftung.

Kurzvita

Theologischer Vorstand der Graf Recke Stiftung, Pfarrer Markus Eisele

Markus Eisele studierte in Marburg und Heidelberg Evangelische Theologie und Slavistik. Nach dem Vikariat in der Nähe von Frankfurt am Main arbeitete er zunächst für eine Kommunikationsagentur und später als Geschäftsbereichsleiter für Online- und Gemeindekommunikation sowie die Fastenaktion der EKD „7 Wochen Ohne“ für das Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP), das Medienhaus der Evangelische Kirche in Deutschland (EKD). In dieser Zeit war er zugleich ehrenamtlicher Pfarrer der im Rhein-Main-Gebiet gelegenen Kirchengemeinde Hattersheim.

Von 2006 bis 2017 arbeitete er als Gemeindepfarrer mehrerer Gemeinden im hessischen Idsteiner Land und als Diakoniepfarrer des Dekanats Rheingau-Taunus. Er war tätig als Aufsichtsratsvorsitzender der Diakoniestation Idsteiner Land gGmbH, Mitglied des Verwaltungsrats des regionalen Diakonischen Werks Rheingau-Taunus, Vorsitzender des Diakonie-Fördervereins und der Stiftung Pflege Idsteiner Land sowie Mitglied von Gremien der Diakonie Hessen.

Der dreifache Familienvater hat an der Fern-Universität Hagen BWL studiert, einen Abschluss als Fundraising-Manager (FA) sowie einen Master in DiakonieManagement des Instituts für Diakoniewissenschaft und DiakonieManagement Bethel.

Dieser Text ist zur redaktionellen Verwendung freigegeben.

Ein Portraitfoto von Pfarrer Markus Eisele finden Sie hier:

www.graf-recke-stiftung.de/presse/download/portraits-logo

Die Graf Recke Stiftung ist eine der ältesten diakonischen Einrichtungen Deutschlands. 1822 gründete Graf von der Recke-Volmerstein ein Rettungshaus für Straßenkinder in Düsseldorf. Zur Kinder- und Jugendhilfe kamen die Behindertenhilfe (1986) und die Altenhilfe (1995) hinzu. Heute besteht die Stiftung aus den Geschäftsbereichen Erziehung & Bildung samt den Förderschulen und der Graf-Recke-Kindertagesstätten gGmbH, Sozialpsychiatrie & Heilpädagogik und Wohnen & Pflege. Hinzu kommen die Tochtergesellschaften Graf Recke Pädagogik gGmbH, Region Westfalen-Lippe, und Haus Berlin gGmbH in Neumünster. Zur Stiftung gehören auch seelsorgerliche und kirchliche Angebote und die Dienstleistungstochter DiFS GmbH.